



**Bachem**  
**Halbjahresbericht**

**Bachem ist ein unabhängiges, börsenkotiertes, auf dem Gebiet der Biochemie tätiges Technologieunternehmen mit einem umfassenden Leistungsangebot für die Pharma- und Biotechnologie-Industrie. Bachem ist spezialisiert auf die Entwicklung optimaler Herstellungsverfahren und die Produktion von Peptiden und komplexen organischen Verbindungen als pharmazeutische Wirkstoffe sowie innovativer Biochemikalien für Forschungszwecke. Vom Hauptsitz in Bubendorf, Schweiz, und mit Niederlassungen in Europa und den USA arbeitet Bachem weltweit und nimmt in ihrem Tätigkeitsgebiet eine führende Stellung ein.**



Bachem. Leading beyond peptides

1	1. Halbjahr 2012 in Kürze
2	Kommentar
4	Ausblick
5	Bachem Quality Matters
6	Verkürzte konsolidierte Halbjahresrechnung
6	<i>Konsolidierte Erfolgsrechnung</i>
6	<i>Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung</i>
7	<i>Konsolidierte Bilanz</i>
8	<i>Konsolidierte Geldflussrechnung</i>
9	<i>Konsolidierte Eigenkapitalveränderungsrechnung</i>
10	<i>Ausgewählte Erläuterungen zur verkürzten konsolidierten Halbjahresrechnung</i>
13	Finanzieller Kalender

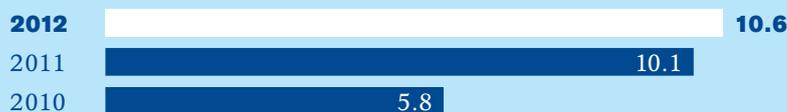
## 1. Halbjahr 2012 in Kürze

# Auf Kurs

Erstes Semester mit stabilem Umsatz auf Vorjahresniveau. EBIT und Reingewinn gesteigert. Margen auf 25.9% (EBITDA) und 13.9% (EBIT) erhöht. Kontinuierliches Umsatzwachstum für das Gesamtjahr und deutliche Gewinnsteigerung erwartet.

Wichtige Konzerndaten	1. Halbjahr	1. Halbjahr	Veränderung in %	
	2012	2011	CHF	LW
Umsatz (in Mio. CHF)	<b>76.2</b>	77.7	<b>- 1.9</b>	<b>- 1.7</b>
EBITDA (in Mio. CHF)	<b>19.8</b>	19.2	<b>+ 2.8</b>	<b>+ 4.2</b>
EBITDA in % des Umsatzes	<b>25.9%</b>	24.7 %		
EBIT (in Mio. CHF)	<b>10.6</b>	10.1	<b>+ 4.2</b>	<b>+ 7.0</b>
EBIT in % des Umsatzes	<b>13.9%</b>	13.1 %		
Reingewinn (in Mio. CHF)	<b>7.1</b>	7.0	<b>+ 2.0</b>	
Reingewinn in % des Umsatzes	<b>9.3%</b>	9.0 %		
Gewinn pro Aktie (EPS – in CHF)	<b>0.53</b>	0.52	<b>+ 1.9</b>	
Personalbestand (umgerechnet auf Vollzeitstellen)	<b>649</b>	666	<b>- 2.6</b>	

## EBIT 1. Halbjahr (in Mio. CHF)



---

## Das erste Halbjahr war geprägt von einer stabilen Umsatzentwicklung in den Kerngeschäften NCEs und Generika sowie einem deutlichen Wachstum in Nordamerika. Nach dem Rückschlag in der zweiten Jahreshälfte 2011 haben sich EBIT und Reingewinn wieder erholt und entwickelten sich überproportional zum Umsatz.

---

### Stabile Umsatzentwicklung

Die Bachem Gruppe (SIX: BANB) wies im ersten Halbjahr 2012 einen Umsatz von 76.2 Mio. CHF aus. Die Verkäufe lagen in lokalen Währungen um 1.7% und in der Berichtswährung CHF um 1.9% leicht unter der Vergleichsperiode. Hingegen gelang es Bachem, die Umsätze im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2011 um rund 8 Mio. CHF (+11.8%) markant zu steigern.

Bei den Generika lagen die Verkäufe in Lokalwährungen bis zum Halbjahresstichtag noch 3.4% hinter der starken Vorjahresperiode zurück. Mit 45.2 Mio. CHF erreichte Bachem aber gegenüber dem Vorsemester ebenfalls eine deutliche Steigerung von 8.9 Mio. CHF (+24.4%). Aufgrund der aktuellen Auftragsituation erwartet die Gruppe bei den Generikaverkäufen für das Gesamtjahr 2012 eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr.

Der Geschäftsbereich Forschungskemikalien legte im ersten Halbjahr 2012 gegenüber dem zweiten Semester 2011 wieder zu (+3.8% in lokalen Währungen). Insgesamt fiel das Resultat aber deutlich unter der Vorjahresperiode aus. Die Situation bei den Katalogprodukten wurde auch weiterhin durch den starken Schweizer Franken beeinträchtigt und war zudem wachsender globaler Konkurrenz und entsprechendem Preisdruck ausgesetzt. Als Reaktion strebt Bachem in diesem Kernbereich nachhaltige Verbesserungen an und wird sowohl ihre Organisation als auch ihren Marktauftritt weiter verstärken beziehungsweise optimieren.

Eine eindruckliche Steigerung um 4.2 Mio. CHF (+40.1%) erzielte Bachem bei den New Chemical Entities (NCEs). Das Portfolio an NCE-Projekten konnte auf hohem Niveau gehalten werden und der entsprechende Umsatz nahm deutlich zu. Verschiedene Projekte erreichten zudem die Validierungsstufe und auch die Services für NCEs entwickelten sich mit einem Umsatzplus von +6% in CHF sehr positiv. Ebenfalls erfreulich entwickelte sich das Geschäft mit Sterilabfüllungen (Clinalfa®).

Im ersten Semester 2012 veranstaltete Bachem zum zweiten Mal das «Bachem Spring Symposium». Dieser gut besuchte Anlass war wiederum ein voller Erfolg und soll auch 2013 wieder durchgeführt werden. Bachem wird dazu auch nächstes Jahr ausgewählte Kunden und Repräsentanten aus Wissenschaft und Industrie einladen, um im Expertenkreis die aktuellsten Themen und Trends in der Welt der Peptide zu diskutieren.

Insgesamt zeigten sich die Marktverhältnisse weiterhin anspruchsvoll. In diesem Umfeld sind die soliden Umsätze auf Vorjahresniveau ein klares Indiz für die Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Mit ihrem Bekenntnis zu «Quality Matters» und ihrer über 40-jährigen Erfahrung bietet die Bachem Gruppe ein solides, zuverlässiges Fundament, auf dem ihre Kunden bauen können. Auch in der Berichtsperiode stellte Bachem diese Stärken wiederholt unter Beweis. In einem intensiv geführten Wettbewerb baute Bachem ihre Marktführerschaft bei Peptiden gegenüber der Konkurrenz weiter aus.

### Operatives Resultat verbessert

Trotz leicht tieferen Umsätzen steigerte Bachem das operative Ergebnis im ersten Semester 2012 auf 10.6 Mio. CHF (+4.2%). Auch die EBIT-Marge verbesserte das Unternehmen von 13.1% in der Vorjahresperiode auf 13.9%. Gegenüber der zweiten Jahreshälfte 2011 bedeutete dies mehr als eine Verdoppelung des Betriebsgewinnes.

In der Berichtsperiode hatten die gegenläufigen Währungseffekte EUR/CHF und USD/CHF in der Summe nur noch einen kleinen Einfluss auf das in Schweizer Franken ausgewiesene Resultat. So betrug der negative Währungseffekt auf Stufe EBIT noch -0.3 Mio. CHF.

Das Unternehmen hielt auch in der Berichtsperiode an seiner restriktiven Haltung bei Stellenwiederbesetzungen fest und reduzierte den Personalbestand seit Jahresbeginn über natürliche Fluktuation um weitere 22 Stellen. Zum 30. Juni 2012 beschäftigte die Bachem Gruppe insgesamt 685 Personen in 649 Vollzeitstellen.

Die Kosten der verkauften Produkte betragen im ersten Halbjahr 2012 50.9 Mio. CHF oder 66.8% des Umsatzes (Vorjahr 67.7%). Gestützt auf etwas tiefere Materialkosten wies Bachem damit zur Jahresmitte eine gesteigerte Bruttogewinnmarge von 33.2% aus (Vorjahr 32.3%).

Im ersten Halbjahr 2012 lagen die Marketing- und Vertriebskosten um 0.1 Mio. CHF leicht über dem Vorjahreswert. Dies ist vor allem auf die in der Berichtsperiode erfolgte Neuauflage des Katalogs für Immunologie-Produkte zurückzuführen.

Auch die Verwaltungskosten waren im ersten Halbjahr mit 8.9 Mio. CHF etwas höher als im selben Zeitraum des Vorjahres. Grund dafür waren einmalige Kosten im Zusammenhang mit der Optimierung des Enterprise Resource Planning-Systems (ERP) und einer Verschlan-  
kung der Unternehmensstruktur in den USA. Neu firmie-

ren die beiden kalifornischen Gruppengesellschaften Bachem Americas, Inc. und Bachem, Inc. gemeinsam unter der Bezeichnung «Bachem Americas, Inc.» mit Sitz in Torrance, Kalifornien.

Im Bereich Forschung und Entwicklung wies die Gruppe einen Aufwand von 0.8 Mio. CHF aus. Bereits abgezogen wurden die aktivierten Entwicklungskosten in der Höhe von 0.2 Mio. CHF. Mit 1.0 Mio. CHF lag dieser Kostenbereich somit brutto rund 0.3 Mio. CHF unter dem entsprechenden Vorjahreswert (1.3 Mio. CHF).

Die Abschreibungen und Amortisationen erhöhten sich gegenüber der Vorjahresperiode um rund 0.1 Mio. CHF auf 9.2 Mio. CHF. Das Verhältnis zum Umsatz nahm leicht zu und betrug 12.1%. In der Berichtsperiode wurden keine Impairments vorgenommen.

### Reingewinn von 7.1 Mio. CHF

Auch auf Stufe Reingewinn schloss das erste Halbjahr 2012 über dem Vorjahreswert ab (+2.0%). Die Reingewinn-Marge erhöhte sich auf 9.3% (Vorjahr 9.0%).

Im Reingewinn enthalten ist der Verlustanteil aus assoziierten Gesellschaften des ersten Halbjahres 2012 in der Höhe von 0.8 Mio. CHF (Vorjahr: 0.7 Mio. CHF).

Die resultierende Steuerrate betrug 23.4%. Wie schon im zweiten Semester 2011 ist der vorübergehend etwas höhere Durchschnittswert vor allem auf die positive Umsatzentwicklung in Nordamerika und die damit stärkere Gewichtung des entsprechenden Steuersatzes zurückzuführen.

### Flüssige Mittel von 14.8 Mio. CHF

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des betrieblichen Nettoumlaufvermögens belief sich im ersten Halbjahr 2012 auf 17.4 Mio. CHF. Dies bedeutet eine weitere Verbesserung von +5.7% gegenüber der Vorjahresperiode. Infolge der erfreulichen Umsatzent-

wicklung wies die Gruppe zur Jahresmitte höhere Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und damit eine Veränderung im Cashflow von rund 4.8 Mio. CHF aus. Laufende Produktionsaufträge und für die zweite Jahreshälfte vorbereitete Lieferungen führten zu einer temporär um 2.4 Mio. CHF erhöhten Kapitalbindung in den Vorräten. Das restriktive Kostenmanagement schlug sich in den um 5.2 Mio. CHF reduzierten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen nieder. Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit der ersten sechs Monate betrug 8.2 Mio. CHF oder 10.8% des Umsatzes.

Der Geldfluss für Investitionstätigkeit war im ersten Halbjahr 2012 mit 2.9 Mio. CHF rund 26% unter dem Vorjahresniveau (4.0 Mio. CHF). Für das Gesamtjahr sind weiterhin Investitionen in der Höhe von zirka 11 Mio. CHF geplant. Uneingeschränkte Aufmerksamkeit wird dabei trotz restriktiver Investitionskontrolle insbesondere den qualitätsrelevanten Positionen im Bereich Compliance und Ersatzbeschaffungen zukommen.

Im Bereich der Finanzierungstätigkeit war die Dividendenausschüttung mit 20.2 Mio. CHF um 13.5 Mio. CHF niedriger als im Vorjahr. Ein Teil der Dividende wurde in einen allgemeinen Betriebskredit umgewandelt. Zum Berichtszeitpunkt bestanden aus dieser Umwandlung noch 8 Mio. CHF Verbindlichkeiten aus Darlehen. In der Berichtsperiode wurden zudem von drei Schweizer Banken Darlehen von insgesamt 50 Mio. CHF aufgenommen und total 50.5 Mio. CHF aus dem Vorjahr übernommene Finanzverbindlichkeiten getilgt.

In ihrer Gesamtheit führten diese Aktivitäten zu einer Nettoveränderung der Flüssigen Mittel von -5.5 Mio. CHF. Der Bestand der Flüssigen Mittel gemäss Definition in der Geldflussrechnung betrug zur Jahresmitte 14.8 Mio. CHF.

Mit einer Eigenkapitalquote von 70.6% wies Bachem weiterhin einen sehr soliden Eigenfinanzierungsgrad aus.

## Ausblick

Das erste Halbjahr 2012 verlief für die Bachem Gruppe im Rahmen der eigenen Erwartungen. Die Voraussetzungen für ein vergleichbares, solides zweites Halbjahr sind gut. Gestützt auf die aktuelle Auftragslage ist Bachem zuversichtlich, die angestrebte Umsatzsteigerung zum Vorjahr realisieren zu können.

Die weiter verbesserte Profitabilität des ersten Semesters zeigt sich nachhaltig. Darauf basierend erwartet Bachem eine markante Gewinnsteigerung im Vergleich zum Geschäftsjahr 2011.

In Bezug auf die Währungsrisiken erwartet die Gruppe einen weiterhin stabilen Wechselkurs EUR/CHF und einen vorerst etwas stärkeren USD. Letzterer verhalf insbesondere im ersten Semester 2012 zu leichtem «Rückenwind» und minderte als Gegenpol die negativen Währungseffekte aus der EUR-Umrechnung.

Auch mit Blick auf ihre mittelfristigen Ziele befindet sich die Bachem Gruppe auf Kurs. Das Unternehmen ist zuversichtlich, den Umsatz in den nächsten Jahren kontinuierlich steigern zu können. Auf Basis der bereits erreichten Kosten- und Effizienzverbesserungen dürfte die Profitabilität weiterhin überproportional zum Umsatz ansteigen. Diese mittel- und langfristigen Einschätzungen basieren auf der Annahme eines stabilen Währungs- und Wirtschaftumfeldes. Ungeachtet externer Faktoren wird Bachem ihre führende Position bei Qualität und Profitabilität im Peptidgeschäft weiter konsequent ausbauen.



**Bachem  
Quality Matters**

---

### **Quality Strategy**

Das Streben nach der perfekten Lösung. Immer besser werden, dank Kreativität und Anpassungsfähigkeit. Das Erreichte, die aktuellen Herausforderungen stets als Ausgangspunkt und Ansporn für die nächste Entwicklung verstehen.

Dazu braucht es eine klare Haltung: nämlich die unternehmerische Position, seinen Partnern etwas anbieten zu wollen, das stets von erster Güte ist. Mit absoluter Zuverlässigkeit, ohne Wenn und Aber. In der festen Überzeugung, damit das einzig Richtige zu tun.

Wir von Bachem leben dieses Bekenntnis zu Qualität von Beginn an. Als Strategie verankert, etabliert als unternehmensweite Initiative prägt sie unser tägliches Handeln nachhaltig. Unsere seit Jahren marktführende Position in der Herstellung von Peptid-Wirkstoffen verdanken wir dieser konsequenten Ausrichtung und natürlich dem Anspruch und der Wertschätzung unserer Kunden: **Quality Matters.**

---

# Unser Qualitätsbekenntnis

---

Bei allen Produkten und Dienstleistungen der Bachem Gruppe steht Qualität an oberster Stelle – «Quality Matters».

### **Unsere Mission**

- Unsere Produkte und Dienstleistungen stellen unsere Kunden vollkommen zufrieden und erfüllen sämtliche gesetzlichen Anforderungen.
- Wir bemühen uns um eine kontinuierliche Verbesserung unserer Qualitätsprozesse.
- Wir verpflichten uns gegenüber unseren Kunden und den Gesundheitsbehörden zu vollständiger Transparenz.

### **Unsere Verpflichtung**

- Wir beziehen alle Mitarbeitenden und Geschäftspartner aktiv in die Umsetzung unseres Qualitätsgedankens mit ein.
- Sämtliche Geschäftsaktivitäten von Bachem werden strengen Qualitätsprozessen unterzogen.
- Wir halten bei der Herstellung unserer pharmazeutischen Wirkstoffe die internationalen cGMP-Richtlinien ein.

### **Unsere Erfolgsgarantie**

- Das Management von Bachem leistet aktive Unterstützung bei der Umsetzung der Qualitätsziele und stellt das entsprechende Personal und die dazu erforderlichen Ressourcen bereit.
  - Wir schätzen und belohnen unsere gut ausgebildeten und hochmotivierten Mitarbeitenden.
  - Wir fördern die ständige Fortbildung und Schulung unserer Mitarbeitenden.
-

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

(Ungeprüft)

6

in 1000 CHF	Erläuterungen	1. Halbjahr 2012	1. Halbjahr 2011
Umsatz	5	76 162	77 662
Herstellungskosten der verkauften Produkte		-50 874	-52 558
<b>Bruttogewinn</b>		<b>25 288</b>	<b>25 104</b>
Übriger Ertrag		282	135
Marketing- und Vertriebskosten		-5 304	-5 177
Forschungs- und Entwicklungskosten		-769	-1 316
Verwaltungskosten		-8 925	-8 598
<b>Betriebsergebnis</b>	5	<b>10 572</b>	<b>10 148</b>
Ergebnisanteil an assoziierten Gesellschaften		-785	-724
Finanzertrag		21	38
Finanzaufwand		-516	-651
<b>Gewinn vor Steuern</b>		<b>9 292</b>	<b>8 811</b>
Ertragssteuern		-2 174	-1 832
<b>Reingewinn<sup>1</sup></b>		<b>7 118</b>	<b>6 979</b>
<b>Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)</b>		<b>0.53</b>	<b>0.52</b>
<b>Verwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)</b>		<b>0.53</b>	<b>0.52</b>

<sup>1</sup> Der Reingewinn ist vollständig den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbar.

# Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

(Ungeprüft)

in 1000 CHF	Erläuterungen	1. Halbjahr 2012	1. Halbjahr 2011
<b>Reingewinn gemäss Erfolgsrechnung</b>		<b>7 118</b>	<b>6 979</b>
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Vorsorgeplänen und		-1 204	-1 669
Darauf erfasste latente Steuern		241	334
Währungsumrechnungsdifferenzen		982	-6 373
<b>Total Gesamtergebnis<sup>2</sup></b>		<b>7 137</b>	<b>-729</b>

<sup>2</sup> Das Gesamtergebnis ist vollständig den Aktionären der Muttergesellschaft zurechenbar.

# Konsolidierte Bilanz

(Ungeprüft)

7

in 1000 CHF	Erläuterungen	30.06.2012	31.12.2011
<b>Aktiven</b>			
Flüssige Mittel		14 762	20 302
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		30 366	25 519
Übrige Forderungen		3 201	5 684
Steuerforderungen		1 629	449
Vorräte		152 597	149 855
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>202 555</b>	<b>201 809</b>
Sachanlagen		224 271	230 068
Immaterielles Vermögen		20 123	20 026
Assoziierte Gesellschaften		735	1 520
Latente Steuerguthaben		7 086	6 577
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>252 215</b>	<b>258 191</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>454 770</b>	<b>460 000</b>
<b>Passiven</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6 496	11 647
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		9 743	9 031
Finanzverbindlichkeiten	6	58 205	48 405
Steuerverbindlichkeiten		4 505	4 052
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>78 949</b>	<b>73 135</b>
Finanzverbindlichkeiten	6	607	710
Latente Steuerverbindlichkeiten		34 679	34 534
Verbindlichkeiten aus leistungsorientierten Vorsorgeplänen		19 308	17 884
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>54 594</b>	<b>52 928</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>133 543</b>	<b>126 063</b>
Aktienkapital		680	680
Gewinnreserven		282 887	276 735
Kapitalreserven		74 788	94 635
Eigene Aktien		- 1 292	- 1 295
Umrechnungsdifferenzen		- 35 836	- 36 818
<b>Total den Aktionären der Muttergesellschaft zustehendes Eigenkapital</b>		<b>321 227</b>	<b>333 937</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>454 770</b>	<b>460 000</b>

# Konsolidierte Geldflussrechnung

(Ungeprüft)

in 1000 CHF	Erläuterungen	1. Halbjahr 2012	1. Halbjahr 2011
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>			
Reingewinn		7 118	6 979
Berichtigungen für:			
Ertragssteuern		2 174	1 832
Abschreibungen und Amortisationen		9 178	9 060
Finanzertrag		-21	-38
Finanzaufwand		516	651
Ergebnisanteil an assoziierten Gesellschaften		785	724
Anteilsbasierte Vergütungen		386	571
Bezahlte Ertragssteuern		-2 813	-2 269
Übrige nicht-liquiditätswirksame Vorgänge		67	-1 060
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des betrieblichen Nettoumlaufvermögens</b>		<b>17 390</b>	<b>16 450</b>
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-4 765	-3 057
Veränderung Vorräte		-2 445	-681
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-5 175	-4 352
Veränderung übriges betriebliches Nettoumlaufvermögen		3 210	2 928
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>8 217</b>	<b>11 288</b>
<b>Geldfluss für Investitionstätigkeit</b>			
Investitionen in Sachanlagen		-1 824	-3 058
Verkäufe von Sachanlagen		0	17
Investitionen in immaterielles Vermögen		-1 093	-935
Erhaltene Zinsen		14	11
Übrige Finanzeinnahmen		7	27
Übrige Finanzaufwendungen		-41	-54
<b>Geldfluss für Investitionstätigkeit</b>		<b>-2 937</b>	<b>-3 992</b>
<b>Geldfluss für Finanzierungstätigkeit</b>			
Ausbezahlte Dividenden	4	-10 030	-16 687
Aufnahme Finanzverbindlichkeiten	6	50 000	32 000
Rückzahlung Finanzverbindlichkeiten	6	-50 506	-20 046
Bezahlte Zinsen		-291	-148
<b>Geldfluss für Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-10 827</b>	<b>-4 881</b>
Umrechnungsdifferenzen auf den flüssigen Mitteln		7	-221
<b>Netto-Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>-5 540</b>	<b>2 194</b>
<b>Flüssige Mittel am Jahresanfang</b>		<b>20 302</b>	<b>17 980</b>
<b>Flüssige Mittel am Halbjahresende</b>		<b>14 762</b>	<b>20 174</b>
<b>Netto-Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>-5 540</b>	<b>2 194</b>

# Konsolidierte Eigenkapital- veränderungsrechnung

(Ungeprüft)

2012 in 1000 CHF	Erläuterungen	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Umrech- nungsdif- ferenzen	Total
<b>Bestand am 1. Januar</b>		<b>680</b>	<b>276 735</b>	<b>94 635</b>	<b>- 1 295</b>	<b>-36 818</b>	<b>333 937</b>
Reingewinn gemäss Erfolgsrechnung			7 118				<b>7 118</b>
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Vorsorgeplänen (nach Steuern)			-963				<b>- 963</b>
Währungsumrechnungsdifferenzen						982	<b>982</b>
<b>Total Gesamtergebnis</b>			<b>6 155</b>			<b>982</b>	<b>7 137</b>
Dividenden	4			-20 233			<b>-20 233</b>
Transaktionen mit eigenen Aktien (nach Steuern)			-3		3		<b>0</b>
Anteilsbasierte Vergütungen				386			<b>386</b>
<b>Bestand am 30. Juni</b>		<b>680</b>	<b>282 887</b>	<b>74 788</b>	<b>- 1 292</b>	<b>-35 836</b>	<b>321 227</b>

2011 in 1000 CHF	Erläuterungen	Aktien- kapital	Gewinn- reserven	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Umrech- nungsdif- ferenzen	Total
<b>Bestand am 1. Januar</b>		<b>680</b>	<b>303 918</b>	<b>93 681</b>	<b>- 1 962</b>	<b>-37 278</b>	<b>359 039</b>
Reingewinn gemäss Erfolgsrechnung			6 979				<b>6 979</b>
Versicherungsmathematische Verluste aus leistungsorientierten Vorsorgeplänen (nach Steuern)			-1 335				<b>- 1 335</b>
Währungsumrechnungsdifferenzen						-6 373	<b>- 6 373</b>
<b>Total Gesamtergebnis</b>			<b>5 644</b>			<b>- 6 373</b>	<b>- 729</b>
Dividenden	4		-33 692				<b>-33 692</b>
Transaktionen mit eigenen Aktien (nach Steuern)			-11		11		<b>0</b>
Anteilsbasierte Vergütungen				571			<b>571</b>
<b>Bestand am 30. Juni</b>		<b>680</b>	<b>275 859</b>	<b>94 252</b>	<b>- 1 951</b>	<b>-43 651</b>	<b>325 189</b>

# Ausgewählte Erläuterungen zur verkürzten konsolidierten Halbjahresrechnung

## 1 Grundsätze der Rechnungslegung

### *Konsolidierungsgrundsätze*

Die vorliegende verkürzte konsolidierte Halbjahresrechnung (nachfolgend «die Halbjahresrechnung») umfasst den nicht geprüften Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Bachem Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2012 endende Berichtsperiode. Die Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard 34 (IAS 34), Zwischenberichterstattung, erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2011 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden, da sie eine Aktualisierung des letzten vollständigen Abschlusses darstellt. Die Halbjahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 9. August 2012 verabschiedet.

Die Erstellung der Halbjahresrechnung erfordert die Verwendung bestimmter kritischer buchhalterischer Schätzungen und Annahmen. Ausserdem hat das Management in der Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze der Gruppe ihr Ermessen auszuüben. Wenn in Zukunft diese Schätzungen und Annahmen, basierend auf der bestmöglichen Beurteilung des Managements zum Zeitpunkt der Halbjahresrechnung, von aktuellen Umständen abweichen, dann werden die ursprünglichen Schätzungen und Annahmen während der Periode, in welcher die Umstände ändern, angepasst.

### *Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze*

Für das Berichtsjahr 2012 traten Änderungen von IFRS 1 Erstmalige Anwendung der International Financial Reporting Standards, von IFRS 7 Finanzinstrumente: Angaben und von IAS 12 Ertragssteuern in Kraft. Diese hatten keine Auswirkungen auf die Rechnungslegung der Bachem Gruppe. Die Halbjahresrechnung basiert auf den für den konsolidierten Jahresabschluss 2011 angewandten Grundsätzen der Rechnungslegung.

## 2 Wechselkurse der Fremdwährungen

in CHF	Erfolgsrechnung Durchschnittskurse		Bilanz Stichtagkurse	
	1. Halbjahr 2012	1. Halbjahr 2011	30.06.2012	31.12.2011
USD	0.93	0.90	0.95	0.94
EUR	1.20	1.27	1.20	1.22
GBP	1.47	1.46	1.49	1.46

## 3 Saisonalität

Das Geschäftsergebnis unterliegt Schwankungen, die keinen saisonalen Ursprung aufweisen.

## 4 Dividendenausschüttung

Für das Jahr 2011 wurde per 3. Mai 2012 eine Dividende von 1.50 CHF pro Aktie bzw. im Total von 20 233 TCHF ausgeschüttet (Vorjahr: 33 692 TCHF bzw. 2.50 CHF pro Aktie). Von der Gesamtdividende über 20 233 TCHF (Vorjahr: 33 692 TCHF) wurden 10 030 TCHF (Vorjahr: 16 687 TCHF) ausbezahlt und die restlichen 10 203 TCHF (Vorjahr: 17 005 TCHF) blieben als Darlehen bestehen (vgl. Erläuterung 7).

## 5 Segmentinformationen

Die dargestellten Werte basieren auf denselben Bewertungsansätzen nach IFRS wie sie auch für die gesamte Halbjahresrechnung zur Anwendung kommen. Transaktionen zwischen den Segmenten werden zu marktüblichen Bedingungen durchgeführt, d.h. zu Preisen wie sie auch an Dritte verrechnet werden.

in 1000 CHF	Europa	Nordamerika	Total Segmente	Corporate und Eliminationen	Konsolidierte Werte
<b>Umsatzinformationen 1. Halbjahr 2012</b>					
Umsatz mit Dritten	54 364	21 798	76 162	0	<b>76 162</b>
Umsatz zwischen Segmenten	9 060	1 655	10 715	-10 715	<b>0</b>
<b>Total Umsatz</b>	<b>63 424</b>	<b>23 453</b>	<b>86 877</b>	<b>-10 715</b>	<b>76 162</b>
<b>Ergebnisinformationen 1. Halbjahr 2012</b>					
Betriebsergebnis	9 773	2 835	12 608	-2 036 <sup>1</sup>	<b>10 572</b>
Ergebnisanteil an assoziierten Gesellschaften					<b>-785</b>
Finanzertrag					<b>21</b>
Finanzaufwand					<b>-516</b>
<b>Gewinn vor Steuern</b>					<b>9 292</b>
<b>Sonstige Informationen 1. Halbjahr 2012</b>					
Total Aktiven	378 023	79 820	457 843	-3 073 <sup>2</sup>	<b>454 770</b>

<sup>1</sup> Der Betrag setzt sich aus dem Betriebsergebnisbeitrag aus Corporate Tätigkeiten über -1787 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von -249 TCHF zusammen.

<sup>2</sup> Der Betrag setzt sich aus Corporate Aktiven wie beispielsweise Flüssige Mittel, Assoziierte Gesellschaften und Darlehen an Gruppengesellschaften über Total 145 249 TCHF, aus Eliminationen im Umfang von -152 184 TCHF und aus spezifischen Steueraktiven aus Gruppenbuchungen über 3 862 TCHF zusammen.

in 1000 CHF	Europa	Nordamerika	Total Segmente	Corporate und Eliminationen	Konsolidierte Werte
<b>Umsatzinformationen 1. Halbjahr 2011</b>					
Umsatz mit Dritten	58 936	18 726	77 662	0	<b>77 662</b>
Umsatz zwischen Segmenten	6 881	1 656	8 537	-8 537	<b>0</b>
<b>Total Umsatz</b>	<b>65 817</b>	<b>20 382</b>	<b>86 199</b>	<b>-8 537</b>	<b>77 662</b>
<b>Ergebnisinformationen 1. Halbjahr 2011</b>					
Betriebsergebnis	10 041	2 166	12 207	-2 059 <sup>3</sup>	<b>10 148</b>
Ergebnisanteil an assoziierten Gesellschaften					<b>-724</b>
Finanzertrag					<b>38</b>
Finanzaufwand					<b>-651</b>
<b>Gewinn vor Steuern</b>					<b>8 811</b>
<b>Sonstige Informationen 1. Halbjahr 2011</b>					
Total Aktiven	382 948	67 885	450 831	1 964 <sup>4</sup>	<b>452 795</b>

<sup>3</sup> Der Betrag setzt sich aus dem Betriebsergebnisbeitrag aus Corporate Tätigkeiten über -2297 TCHF und aus Eliminationen im Umfang von 238 TCHF zusammen.

<sup>4</sup> Der Betrag setzt sich aus Corporate Aktiven wie beispielsweise Flüssige Mittel, Assoziierte Gesellschaften und Darlehen an Gruppengesellschaften über Total 140 103 TCHF, aus Eliminationen im Umfang von -141 473 TCHF und aus spezifischen Steueraktiven aus Gruppenbuchungen über 3 334 TCHF zusammen.

## **6 Finanzverbindlichkeiten**

Per 30. Juni 2012 bestehen Darlehen gegenüber nahe stehenden Unternehmen im Umfang von 8000 TCHF (30. Juni 2011: 21 005 TCHF; vgl. Erläuterung 7), Bankdarlehen über 50000 TCHF (30. Juni 2011: 32000 TCHF) und Finanz-Leasing Verbindlichkeiten über 812 TCHF (30. Juni 2011: 695 TCHF).

Alle Darlehen wurden als Betriebskredite ohne Sicherheiten in CHF zur Verfügung gestellt und werden zu durchschnittlich 0.9% p.a. verzinst. Die Bankdarlehen haben eine Restlaufzeit von weniger als 12 Monaten und die übrigen Darlehen sind unbefristet. Da Bachem die Absicht hat, die Darlehen gegenüber nahe stehenden Unternehmen im Verlauf der nächsten 12 Monate vollständig zurückzubezahlen, erfolgt deren Ausweis innerhalb der kurzfristigen Verbindlichkeiten. Die bestehenden Finanz-Leasing haben Restlaufzeiten zwischen 2.5 und 4.5 Jahren.

## **7 Transaktionen mit nahe stehenden Unternehmen und Personen**

Im ersten Halbjahr 2012 wurde eine Dividende im Umfang von 10516 TCHF an die Ingro Finanz AG ausgeschüttet (1. Halbjahr 2011: 17527 TCHF). Von diesem Betrag wurden 313 TCHF ausbezahlt (1. Halbjahr 2011: 522 TCHF) und 10203 TCHF in ein Darlehen umgewandelt (1. Halbjahr 2011: 17005 TCHF). Zusätzlich wurden im ersten Halbjahr 2012 Amortisationen auf den Darlehen im Umfang von 18408 TCHF getätigt (1. Halbjahr 2011: 5000 TCHF), womit per 30. Juni 2012 noch insgesamt 8000 TCHF ausstehend sind (30. Juni 2011: 21005 TCHF; vgl. Erläuterung 6). Der verbuchte Zinsaufwand auf den Darlehen gegenüber der Ingro Finanz AG betrug im 1. Halbjahr 2012 60 TCHF (1. Halbjahr 2011: 52 TCHF).

Zudem wurden im ersten Halbjahr 2012 Waren im Umfang von 271 TCHF an die Polyphor AG und die Pevion Biotech AG verkauft (1. Halbjahr 2011: 701 TCHF), Waren und Dienstleistungen im Umfang von 17 TCHF von der Chemoforma AG, der Dottikon Gruppe und der Sunstar Gruppe bezogen (1. Halbjahr 2011: 27 TCHF) und Arbeitgeberbeiträge im Umfang von 1656 TCHF in die Pensionskasse geleistet (1. Halbjahr 2011: 1642 TCHF).

Die Entschädigungen an den Verwaltungsrat und die Konzernleitung wurden im Vergleich zur Vorjahresperiode nicht wesentlich angepasst und werden im Detail per Jahresende offengelegt.

## **8 Eventualverbindlichkeiten und andere Verpflichtungen**

Wie erstmals im Geschäftsbericht 2010 offengelegt, wurde im Verlauf des zweiten Halbjahres 2010 gegen die Bachem AG, Bubendorf, eine Klage eingereicht. Das Management sieht weiterhin keine Basis für die Klage und schätzt die Wahrscheinlichkeit einer Zahlung als gering ein. Dementsprechend wurde keine Rückstellung gebildet.

## **9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

## *Finanzieller Kalender*

---

### **Geschäftsbericht 2012**

*15. März 2013*

---

### **Generalversammlung**

*(Geschäftsjahr 2012)*

*24. April 2013*

---

### **Halbjahresbericht 2013**

*August 2013*

---

#### **Zukunftsbezogene Aussagen**

Sämtliche in diesem Bericht enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen sind nur eingeschränkt gültig. Investoren werden darauf hingewiesen, dass alle zukunftsbezogenen Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Verschiedene Umstände können zu Abweichungen zwischen antizipierten und effektiven Ergebnissen führen. Dazu gehören auch der Zeitpunkt und die Bedeutung neuer Produkteinführungen, Preisstrategien von Mitbewerbern, die Fähigkeit der Gruppe, weiterhin von den Lieferanten adäquate Produkte zu akzeptierbaren Bedingungen zu erhalten, die Fähigkeit, die Finanzierungsbedürfnisse zu befriedigen und die Liquidität sicherzustellen, Veränderungen der gesetzlichen Vorschriften oder im politischen und sozialen Umfeld, in welchem sich die Gruppe bewegt, oder wirtschaftliche und technische Trends oder Bedingungen einschliesslich Währungsschwankungen, Inflation und Konsumverhalten auf globaler, regionaler und nationaler Ebene.

---

#### *Impressum*

##### **Herausgeber**

*Bachem Holding AG,  
Bubendorf, Schweiz*

##### **Konzeption/Gestaltung**

*hilda design matters, Zürich*

##### **Prepress/Druck**

*Linkgroup, Zürich*

*Dieser Halbjahresbericht  
ist auf FSC-zertifiziertem  
Papier gedruckt und  
erscheint in **deutscher** und  
**englischer** Sprache.*



Schweiz

Investor Relations  
Bachem Holding AG  
Stephan Schindler  
Chief Financial Officer  
Hauptstrasse 144  
4416 Bubendorf  
Schweiz  
Tel +41 61 935 2333  
Fax +41 61 935 2324  
ir@bachem.com  
Internet: www.bachem.com

Bachem Holding AG  
Bachem AG  
Hauptstrasse 144  
4416 Bubendorf  
Schweiz  
Tel +41 61 935 2333  
Fax +41 61 935 2325  
sales.ch@bachem.com

Bachem SA  
Succursale Vionnaz  
Route du Simplon 22  
1895 Vionnaz  
Schweiz  
Tel +41 24 482 4444  
Fax +41 24 482 4445  
info.bvi@bachem.com

Deutschland

Bachem Distribution  
Services GmbH  
Hegenheimer Strasse 5  
79576 Weil am Rhein  
Deutschland  
Tel +41 61 935 2323  
Fax +41 61 935 2325  
sales.ch@bachem.com

Grossbritannien

Bachem (UK) Ltd.  
Delph Court  
Sullivans Way, St. Helens  
Merseyside WA9 5GL  
England  
Tel +44 1744 61 2108  
Fax +44 1744 73 0064  
sales.uk@bachem.com

USA

Bachem Americas, Inc.  
3132 Kashiwa Street  
Torrance, CA 90505  
USA  
Tel +1 310 539 4171  
Fax +1 310 539 9428  
U.S. gebührenfreie Tel:  
1-888-4-BACHEM  
sales.us@bachem.com

Peninsula Laboratories, LLC  
305 Old County Road  
San Carlos, CA 94070  
USA  
Tel +1 650 801 6090  
Fax +1 650 595 4071  
U.S. gebührenfreie Tel:  
1-888-4-BACHEM  
immunosaes@bachem.com

